

Wie viel Energie brauchen wir in Zukunft?

Bürgerveranstaltung zum Thema Versorgungssicherheit

Wird unser Energiebedarf in Zukunft steigen oder dank immer energieeffizienterer Produkte sogar sinken? Gewährleisten Kohlekraftwerke unsere Versorgungssicherheit oder heißt die Lösung Ausbau regenerativer Energien? Und was bedeutet das u.a. für den Arbeitsmarkt und was für die Wirtschaft in der Region: Brauchen wir mehr Strom für mehr Industrie, um neue Arbeitsplätze zu schaffen? Um diese und ähnliche Fragen geht es bei der nächsten öffentlichen Bürgerveranstaltung des „Gesprächskreises Ingelheimer Aue“.

Vier namhafte Experten setzen sich mit den Themen Energiebedarf und Versorgungssicherheit auseinander. Wie entwickelt sich der regionale, nationale und globale Energiebedarf? Droht eine Versorgungslücke oder ist unsere Energieversorgung sicher? Und welches Potenzial haben Regenerative Energien? Diese spannenden Fragen diskutieren PD Dr. Michael Bräuninger vom Hamburgischen Welt-Wirtschafts-Institut (HWWI), Thomas Seltmann von der Energy Watch Group, Berlin, Dipl.-Wirtsch.-Ing. Jens Hobohm von der Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin (SWP) und Dr. Olaf Thun, Projektleiter der KMW AG.

Wann: Am 23 Oktober um 19 Uhr

Wo: Im Bürgerhaus Mainz-Kastel, Zehnthofstraße 41

Eingeladen sind alle interessierten Mainzer und Wiesbadener Bürgerinnen und Bürger, die sich selbst ein Bild von der Situation machen wollen. Im Anschluss an die Impulsreferate der Experten können Fragen gestellt und kontroverse Punkte gemeinsam diskutiert werden.

Referenten



Dipl.-Wirtsch.-Ing. Jens Hobohm

Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin (SWP)

Forschungsgruppe Globale Fragen

Forschungsfelder: Internationale Energiepolitik und -märkte sowie Versorgungssicherheit

Aktuelle Schwerpunkte: Gas-Strategie für Europa, Ölmärkte, Energie im Ostseeraum

2003-2007 Leiter des Themenfelds "Energie und Wasser" der Prognos AG, Berlin/Basel

1995-2003 zunächst Wissenschaftlicher Mitarbeiter, später Projektleiter bei der Prognos AG im Bereich Energie/ Wirtschaft/ Bevölkerung



PD Dr. Michael Bräuninger

Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Institut (HWWI), Hamburg

Leiter der Kompetenzbereiche Klima, Energie und Rohstoffmärkte sowie Wirtschaftliche Trends am HWWI

Privatdozent an der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg

Forschungsbereich: konjunkturelle und langfristige wirtschaftliche Analysen

Leiter die HWWI-Konjunkturprognose

Studien zu langfristigen globalen Zukunftstrends und deren ökonomischen Auswirkungen auf die deutsche Volkswirtschaft, Schwerpunkt: Energie- und Rohstoffmärkte



Thomas Seltmann

Energy Watch Group, Berlin

Projektmanager der Energy Watch Group

In diesem von der Ludwig-Bölkow-Stiftung getragenen Projekt erarbeiten Wissenschaftler unabhängig von Regierungs- und Unternehmensinteressen Studien zu Energieverbrauch und -versorgung.

Forschungsschwerpunkte:

- Verknappung der fossilen und atomaren Energieressourcen
- Ausbauszenarien für Regenerativ-Energie

Strategien für eine langfristig sichere Energieversorgung



Dr. Olaf Thun

Projektleiter Kohleheizkraftwerk am Standort Ingelheimer Aue der Kraftwerke Mainz Wiesbaden AG (KMW AG)

seit Juni 1993 Mitarbeiter der Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG

April 1997 Übernahme der Leitung des Geschäftsbereichs Stromtransport

1997 Projektleiter Neubau Gas- und Dampfturbinenkraftwerk (KW3) mit einer Leistung von 400 MW am Standort Ingelheimer Aue

Januar 2001 zusätzlich Bereichsleiter Stromproduktion der KMW AG

August 2002 Neuorganisation der KMW, Übernahme der Leitung des Geschäftsfeldes Erzeugung

Januar 2005 Prokura

seit 2005 Projektleiter Kohleheizkraftwerk am Standort Ingelheimer Aue

Anfahrt

Bürgerhaus Mainz-Kastel

Zehnthofstraße 41

55252 Mainz-Kastel (rechte Rheinseite)

Wir empfehlen die Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

- § Mit dem Bus Nr. 6 vom Hauptbahnhof Wiesbaden oder vom Hauptbahnhof Mainz bis zur Haltestelle Brückenkopf, von dort zu Fuß (ca. 10 Minuten)
- § Mit der S-Bahnlinie 1 bis zum S-Bahnhof Mainz-Kastel und von dort zu Fuß (ca. 10 Min.)
- § Mit der Buslinie 28 vom Platz der Deutschen Einheit (Wi) oder vom Brand (MZ) bis zur Haltestelle Roonstraße (Kastel)



Google Maps:<http://maps.google.de/>